



Epson WorkForce WF-3000 und WF-2000: Neue Druckermodelle speziell für kleine Büros optimiert

Neue Geräte aus dem Hause Epson die speziell für kleine Unternehmen optimiert wurden.

Die neuen Modelle lösen die sehr bekannten Epson Stylus Office-Drucker ab

Schwerpunktmäßig profitieren kleinere Büros und Unternehmen von den Drucksystemen, da diese preiswert sind in Bezug auf die Druckerpatronen und dennoch qualitativ hochwertig Geräte mit Netzwerkunterstützung darstellen. Auch die Leistungsmerkmale der Geräte wurden speziell auf den Einsatz in kleineren Büros hin optimiert. Die neuen Modelle lösen dabei die sehr bekannten und äußerst erfolgreichen Epson Stylus Office-Drucker ab und können somit zu den neuen Flaggschiffen von Epson bei den Tintenstrahldruckern gezählt werden. Erhältlich sind die Geräte ab sofort im gut sortierten Fachhandel.

Mit den Modellen der WorkForce WF-3000er Serie können viele verschiedene Materialien wie Umschläge oder Karten bedruckt werden

Zur 3000er Serie zählen die Modelle Epson WorkForce WF-3010DW, Epson WorkForce WF-3520DWF, Epson WorkForce WF-3530DTWF und Epson WorkForce WF-3540DTWF. Jeder dieser vier Drucker kommt im Duplex-Druck auf eine Geschwindigkeit von rund 15 Seiten pro Minute für einseitige Dokumente. Demgegenüber können 8 doppelseitige Dokumente in der gleichen Zeit gedruckt werden. Problemlos können mit den Modellen der WorkForce WF-3000er Serie auch viele verschiedene Materialien wie Briefpapier, Umschläge oder Karten bedruckt werden. Hierfür sorgt mit dem Einzelblatt-Papierweg für Spezialmedien ein zusätzlicher Einzug. Sowohl der Epson WorkForce WF-3010DW als auch der Epson WorkForce WF-3520DWF bieten dem Nutzer jeweils ein Papierfach mit einer Kapazität von 250 Blatt. Darüber hinaus bieten der Epson WorkForce WF-3540DTWF sowie der Epson WorkForce WF-3530DTWF jeweils ein zusätzliches Papierfach mit weiteren 250 Blatt an.

Große Kompaktheit und zahlreiche Anschlüsse zeichnen die Drucker der WorkForce WF-2000er Serie aus

Die WorkForce WF-2000er Serie umfasst mit dem Epson WorkForce WF-2510WF, dem Epson WorkForce WF-2520NF, dem Epson WorkForce WF-2530WF sowie dem Epson WorkForce WF-2540WF vier Multifunktionsgeräte. Dazu gesellt sich mit dem Epson WorkForce WF-2010W noch ein reiner Drucker. Diese Modelle zeichnen sich ebenfalls durch ihre große Kompaktheit aus und eignen sich aufgrund ihrer zahlreichen Anschlüsse hervorragend für die Integration in die bestehenden IT-Strukturen kleinerer Büros.

Praktisch: Auf Wunsch können eingescannte Dokumente direkt bei einem Cloud-Dienst gespeichert werden

Praktischerweise bieten alle Drucker der WorkForce-Reihe die Möglichkeit, die Druck- und Scan-Funktionen auch drahtlos zu nutzen, beispielsweise über WLAN. Somit besteht auch die Zugriffsoption mit Smartphones oder Tablets auf die Drucker - und dies von beinahe jedem Ort aus. Weitere Leistungsmerkmale wie eine Scan-to-Cloud-Funktion runden die Vorteile der Drucker ab. Ob Epson WorkForce WF-2510WF, Epson WorkForce WF-2520NF, Epson WorkForce WF-2530WF, Epson WorkForce WF-2540WF oder Epson WorkForce WF-2010W: Jedes dieser Modelle kann gescannte Dokumente auf Wunsch direkt in der Cloud speichern.

Die eingesetzte Epson DURABrite Ultra Tinte sorgt für schnelles Trocknen und verhindert Verwischen

Auch in Bezug auf die verwendeten Druckerpatronen lassen die Geräte keine Wünsche offen - alle Modelle nutzen die von Epson entwickelte DURABrite Ultra Tinte. Diese bietet zahlreiche Vorteile wie eine schnelle Trocknung der Tinte, so dass dem Nutzer wischfeste Ausdrücke in sehr hoher Qualität ermöglicht werden. Zum Beispiel lassen sich auf diesem Wege Dokumente bereits direkt nach dem Ausdrucken mit einem Textmarker bearbeiten.

Druckkosten: Die Modelle der WorkForce WF-3000er Serie verwenden größere Patronen als die der 2000er Serie

Genau hinschauen sollten Kunden jedoch bei den Druckkosten bzw. dem Verbrauchsmaterial. So verwenden die Modelle der WorkForce WF-2000er Serie andere Druckerpatronen als die der 3000er Serie. Genauer gesagt: In die auch von der Ausstattung her etwas höherwertigen Modelle der 3000er Serie können größere Druckerpatronen eingesetzt werden. Die dafür preiswerteren Drucker der 2000er Serie setzen hingegen ausschließlich auf die kleineren Patronen mit dem Füller-Motiv auf der Verpackung. Die Druckerpatronen der 3000er Serie halten mit rund 750 Seiten in Farbe sowie 940 Seiten in Schwarz länger durch - im Vergleich dazu können mit den Patronen der 2000er Serie nur 450 Seiten (Farbe) bzw. 500 Seiten (Schwarz) gedruckt werden. Durch den häufiger notwendigen Wechsel der Patronen haben diese Modelle im Endeffekt höhere Druckkosten. Somit können die Drucker der WorkForce WF-3000er Serie in jedem Fall den Preis-Leistungsvergleich für sich gewinnen.

Pressekontakt

Patronenwelt.com

Herr Frank Martin
Am Steinhübel 1
02625 Bautzen

patronenwelt.com
info@patronenwelt.com

Firmenkontakt

Patronenwelt.com

Herr Frank Martin
Am Steinhübel 1
02625 Bautzen

patronenwelt.com
info@patronenwelt.com

Patronenwelt.com hat sich auf den Verkauf von Druckerpatronen, Tintenpatronen und Toner spezialisiert. Durch die tägliche Arbeit mit den Artikeln, erhalten wir viel Feedback zu den den Produkten von unseren Kunden und den Herstellern. Dies hilft uns aktuelle Informationen rund um Tintenpatronen, Druckerpatrone, Toner und natürlich über die zugehörigen Geräte ins Internet zu stellen.